

Begegnungen mit umfangreichem Infoaustausch

LAUDA-KÖNIGSHOFEN. Der Bedarf an Akademikern ist in Deutschland unverändert hoch. In einer sehr technisierten und global wirtschaftenden Welt erfreuen Fremdsprachenkenntnisse und naturwissenschaftliche Qualifikationen, wie sie insbesondere am allgemein bildenden Gymnasium vermittelt werden, einer sehr großen Nachfrage.

Abiturientinnen und Abiturienten müssen einen Überblick über die Möglichkeiten der Berufswahl gewinnen, vielfältige Studienrichtungen können eingeschlagen werden. Jede Entscheidung über die eigene Zukunft ist mit Unsicherheit verbunden. Das Martin-Schleyer-Gymnasium unterstützt seine Schülerinnen und Schüler mit einem umfang-

reichen Orientierungskonzept für die Berufs- und Studienwahl. Im Zentrum stehen dabei persönliche Begegnungen, die einen umfangreichen Informationsaustausch gewährleisten. Die Chance zur direkten Begegnung mit der Arbeitswelt nutzten viele Oberstufenschülerinnen und -schüler. In mehreren Gesprächskreisen lernten sie Organisation und Inhalte verschiedenartiger Berufe kennen. Dies war für die Schüler in ganz hohem Maße sinnvoll und gewinnbringend.

„Die breite und vertiefte Bildung am MSG schafft sehr gute berufliche Aussichten für unsere Schülerinnen und Schüler. Das allgemein bildende Gymnasium erweist sich daher als Schulart des sozialen Aufstiegs.

Bei ihrem Studien- und Berufseinstieg bieten wir aber unseren Schülern zahlreiche Entscheidungshilfen an, da in großen Städten der Informationsfluss sicherlich ergiebiger fließt als im ländlichen Raum“, erläutert Dr. Jürgen Gernert, Schulleiter des Martin-Schleyer-Gymnasiums. Deshalb sollen auch die nachfolgenden Oberstufenjahrgänge in den Genuss kommen, mit Wirtschaft und Wissenschaft zu kooperieren und so hilfreiche Impulse für sich zu erhalten. Hierin sieht die Schulleitung künftig einen wichtigen Baustein für die Schulentwicklung in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, die am Martin-Schleyer-Gymnasium in vielfältiger Weise gepflegt wird. *mgg*